

Infolyer Moorbrand #11



Bundeswehr

Wir. Dienen. Deutschland.



Wehrtechnische Dienststelle für Waffen und Munition

Meppen, 01.10.2018, aktualisiert: Stand 13:00 Uhr

Eingesetzte Kräfte

- Insgesamt 840 Einsatzkräfte vor Ort
- 100 Bundeswehrfeuerwehrkräfte
- 360 Soldaten
- 380 ehrenamtliche Kräfte (THW und Freiwillige Feuerwehren)

Aktuelle Situation und Wetter

- Die Lage ist weiterhin stabil.
- In der Nacht gab es keine Oberflächenbrände.
- Das Wetter ist heute anfangs sonnig mit zunehmender Bewölkung. Am Nachmittag soll es regnen, bei mäßigem bis frischem Winden aus Nord bis West.
- Die Luftwaffe unterstützt weiter mit einem CH53 Transporthubschrauber.
- Geologen des Geoinformationsdienstes der Bundeswehr nehmen weiterhin Bodenproben. Die Ergebnisse bestätigen die Vermutung, dass es aktuell keine Hinweise auf Brände gibt, die tiefer als 40 cm liegen.
- Aufklärungsflüge mittels Drohnen der Bundeswehr finden weiterhin statt.
- Tornado Aufklärungsflüge sind für Dienstag, den 2. Oktober 2018 geplant.
- Die Spezialpioniere der Bundeswehr haben in den letzten Tagen knapp 8 Kilometer Schotterwege angelegt bzw. verstärkt. Hierfür wurden 8000 Tonnen Schotter verbaut. Die Kipplaster haben für den Transport 15.000 Kilometer zurückgelegt. Die Schotterwege ermöglichen den eingesetzten Kräften, ihre Einsatzorte mit schwerem Gerät zu erreichen.
- Die Verpflegung wurde komplett durch die Spezialpioniere der Bundeswehr vom THW übernommen, ein Feldlager für 500 Personen ist zur Unterbringung der Kräfte errichtet.
- Es wurden Brandschneisen in einer Länge von etwa 2,1 Kilometer gezogen.
- Es stehen 21 Tanklöschfahrzeuge der Bundeswehrfeuerwehr und militärischen Brandschutzkräfte für die mobile Brandbekämpfung am Boden mit einer Löschkapazität von jeweils bis zu 4000 Liter zur Verfügung. Dadurch wird ein ausreichender Brandschutz nach Abzug aller kommunaler Kräfte gewährleistet

News

- Ab heute, 1. Oktober 2018 hat das Bundeswehr-Dienstleistungszentrum (BwDLZ) Leer eine Ansprechstelle „Schadenannahmestelle Moorbrand 2018 WTD 91, Meppen“ eingerichtet. Diese ist telefonisch unter der Rufnummer 05931/431777 von montags bis donnerstags zwischen 08.00 Uhr und 17.00 Uhr sowie freitags zwischen 08.00 Uhr und 13.00 Uhr, per E-Mail unter BwDLZLeerSchadenannahme@bundeswehr.org zu erreichen. Schäden können aber auch persönlich im Gebäude des BwDLZ Leer, Schießplatz 25, 49716 Meppen in den o.a. Öffnungszeiten gemeldet werden. Nähere Informationen folgen auf unserer Internetseite (s.u.).
- Die Herauslösung ziviler Kräfte hat begonnen und wird lageabhängig fortgesetzt.

- Aktuell ist die Feuerwehr mit 8 Zügen (6 Züge Freiwillige Feuerwehren und 2 Züge Brandschutzkräfte der Bundeswehr) im Einsatz.
- Der Erprobungsbetrieb bei der WTD 91 ist weiterhin eingestellt.
- Die Panzerstraße ist grundsätzlich für die Öffentlichkeit gesperrt, um einen reibungslosen Verkehrsfluss der Einsatzkräfte zu gewährleisten.
- Weitere Tornado Aufklärungsflüge sind für Dienstag, 2. Oktober 2018 und Freitag, 5. Oktober 2018 geplant.
- Unter <https://katastrophenschutz.landkreis-emsland.de> wurden aktuelle Messergebnisse des Landkreises Emsland veröffentlicht.
- Das nächste Pressestatement findet am Donnerstag, 4. Oktober 2018 13:00 Uhr statt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

Website: <http://www.iud.bundeswehr.de/portal/poc/iudbw?uri=ci:bw.iudbw.aktuell.moor>

Facebook: <https://de-de.facebook.com/Bundeswehr.Niedersachsen/>

Bürgertelefon: 030 – 18 24 24 24 2